

Die musikalische Reise führt durch die Nacht

Mundelsheim Der Liederkranz begeistert sein Publikum mit klassischen Männer-Gesangsstücken. *Von Andrea Ertl*

Gemeinsam die Abendstimmung zu genießen – das ist es, was eine Soiree, eine Abendgesellschaft, ausmacht. Und das ist dem Liederkranz Mundelsheim am Sonntagabend in der Georg-Hager-Schule wahrlich gelungen: Die Gäste erfreuen sich im Foyer an wunderbar vorgetragenen Männer-Gesangsstücken, und gemeinsam lässt man sich in der Pause und nach dem Konzert draußen auf der Terrasse von der herrlichen Abendsonne und einem Glas Wein von den umliegenden Weinbergen verwöhnen.

Klassische Stücke aus deutschem Liedgut verspricht Chorleiter Benjamin Walther in seiner Begrüßung den rund 130 Zuhörern in der voll besetzten Aula der Georg-Hager-Schule. Alle Lieder behandeln Themen rund um die Nacht und seien dem Publikum teilweise wohl eher als Instrumentalstücke bekannt. Diese würden an dem Abend beim Konzert auf manchmal überraschende Art und Weise vorgetragen, eigens für einen Männerchor arrangiert. Das Publikum genießt das Konzert sichtlich und quittiert jedes Stück begeistert mit viel Applaus, einige davon gar mit lauten Bravo-Rufen.

Gleich bei seiner Begrüßung schon hat der Chorleiter das Publikum gelobt. Denn

an diesem „Wahlsonntag“, an dem in Mundelsheim ein neuer Bürgermeister und in Bayern eine neue Landesregierung gewählt wurden, „hierher zu kommen, war jeden-

falls die beste Wahl“. Launig führt er durch das Programm und berichtet vor dem Lied „In der Abendstund“ von Joseph Haydn von der Vorbereitung des Sonntagabends: „Das war das allererste Lied, das obenauf lag, auf dem Stapel mit Notenblättern. Es war noch niemandem bekannt, der hier mitsingt – es ist sozusagen die Uraufführung des obersten Liedes.“ Auch dieses

Lied wird von den Sängern gekonnt und begeistert vorgetragen und erntet damit viel herzlichen Applaus.

Chorleiter Benjamin Walther genießt den Abend ebenfalls sichtlich. Gut gelaunt dirigiert er die 19 Sänger und spart dabei nicht an Lob nach den einzelnen Stücken. Auch den ehemaligen Chorleiter Ingo Sauter begrüßt er und würdigt seine Arbeit: „Vieles davon, was heute zu hören ist, stammt davon, was er angelegt hat.“ Walther leitet den Chor mittlerweile seit 2012 und arbeitet ansonsten als Musiklehrer in Stuttgart. 24 aktive Sänger gehören dem Männerchor eigentlich an, einige von ihnen schon seit mehr als 40 Jahren. Auch Vorstand Jürgen Wörner ist bereits in der Pause davon begeistert, wie gut sich die Gäste unterhalten: „Die Abendlieder haben etwas Heiteres, das kommt sehr gut an.“ In der Regel gebe es jährlich ein Konzert des Liederkranzes und er freut sich, dass an diesem Abend die Mitglieder von „sing your-soul“, dem jungen Chor des Liederkranzes, die Bewirtung stemmen. Eine Konkurrenz durch die jungen Sängerinnen und Sänger für den Männerchor, sieht er allerdings nicht: „Der junge Chor ist für unseren Verein eine Bereicherung.“

Einen schönen Abschluss des Konzerts bildet „Der Mond ist aufgegangen“, bei dem sich Chorleiter Walther die Gitarre nimmt und das Publikum zum Mitsingen auffordert – was die Gäste gerne annehmen und kräftig mitsingen.



Der Chor des Liederkranzes ist seit mehr als 40 Jahren eine feste Größe.

Foto: avanti